

# Naturförderungsgesellschaft Ökologische Station Borna-Birkenhain e.V.

Träger des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ)  
und des Ökologischen Bundesfreiwilligendienstes (ÖBFD)  
Tel.: 03433-7449818 Fax.: 03433-741180  
foej@oekostation-borna-birkenhain.de



## Checkliste

### Arbeitsmarktneutralität im Freiwilligendienst

„Der [Freiwilligendienst] ist arbeitsmarktneutral. Die Freiwilligen verrichten unterstützende, zusätzliche Tätigkeiten und ersetzen keine hauptamtlichen Kräfte.“

Die Arbeitsmarktneutralität ist immer dann gegeben, wenn durch den Einsatz von Freiwilligen die Einstellung von neuen Beschäftigten nicht verhindert wird und keine Kündigung von Beschäftigten erfolgt.“

(Quelle: <https://www.bundesfreiwilligendienst.de/der-bundesfreiwilligendienst/a-bis-z.html>, Apr.2020)

Die folgende Übersicht bietet eine Checkliste zur Selbsteinschätzung des Einsatzes der Freiwilligen in der Einsatzstelle. Grundlage hierfür ist die Handreichung des DRK zu Mindeststandards der Arbeitsmarktneutralität:

#### 1. Definition:

- Eine schriftliche Erklärung über die Einhaltung der Arbeitsmarktneutralität liegt in Form der Rahmenvereinbarung / BFD-Anerkennung vor (Träger / EST).
- Die Außendarstellung bei Akquise muss arbeitsmarktneutral sein (Träger / EST).

#### 2. Abkömmlichkeit und Ersetzbarkeit:

- Freistellung zur Seminarteilnahme, auch nachzuholende Seminartage (EST)
- Seminartage sind Arbeitszeit; es dürfen keine Minus- oder Plusstunden entstehen (EST).
- Eine Freistellung für Bewerbungsgespräche / Praktika / Hospitation / Probearbeiten... ist in der Arbeitszeit möglich (bis zu 10 Tage), außerhalb des gesetzlichen Urlaubsanspruchs.
- Freiwillige werden als zusätzliche Unterstützende aufgeführt, z. B. im Dienstplan, auf Namensschildern (EST).

#### 3. Projektarbeit:

- Freiwillige können Projekte initiieren und werden dabei begleitet (EST / Träger).
- Ermöglichung der Teilnahme an Veranstaltungen außerhalb der regulären Seminare, z. B. Sprecher\*innenarbeit (EST).

#### 4. Einsatzstellenbeschreibung:

- Für jeden Einsatzplatz liegt dem Träger eine Tätigkeitsbeschreibung vor (Träger / EST).

#### 5. Dienstzeit, Überstunden:

- Nachtarbeit ist nur auf Wunsch der Freiwilligen und in Zustimmung des Trägers möglich (EST).
- Plus- / Minusstunden werden vermieden (EST)

#### 6. Aufgabenqualität / Qualität der Begleitung:

- Zeugniserstellung und Zufriedenheitsabfrage (EST / Träger)
- Regelmäßige und dokumentierte Anleitungs- und Reflexionsgespräche im Rahmen des EST-Begleitungskonzeptes (Probezeit- / Zwischen- und Abschlussgespräche) (EST / Träger)
- Einarbeitungspläne sind vorhanden und können vorgelegt werden (EST).
- Krisenfälle werden unmittelbar mit Träger, EST und dem\*der Freiwilligen geklärt (EST / Träger)

#### 7. Team und Einzelarbeit:

- Freiwillige verrichten primär Tätigkeiten im Team und sind im Team eingebunden, z. B. bei Übergaben, in Teambesprechungen (EST).

(Checkliste vgl. [https://www.engagiert-dabei.de/fileadmin/Downloads/Info-Material/Freiwilligendienste\\_in\\_der\\_Praxis/DRK\\_Mindeststandards\\_Arbeitsmarktneutralitaet\\_November\\_2016.pdf](https://www.engagiert-dabei.de/fileadmin/Downloads/Info-Material/Freiwilligendienste_in_der_Praxis/DRK_Mindeststandards_Arbeitsmarktneutralitaet_November_2016.pdf))